

Infopoint Bamberger Akademien

✉ info@bamberger-akademien.de

☎ 0951 503-11603

📠 0951 503-11609

📍 Bamberger Akademien
für Gesundheits- und Pflegeberufe
Buger Straße 80
96049 Bamberg

Die Anmeldung erfolgt über unsere Webseite:
www.bamberger-akademien.de

So finden Sie uns:



Zur besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich auf alle Geschlechter.

Bamberger Akademie für Gesundheitsberufe gemeinnützige GmbH
Ein Gemeinschaftsunternehmen von: Sozialstiftung Bamberg,
Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste DAA mbH,
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e.V.
Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH
Buger Straße 80 · 96049 Bamberg

📷 bamberger_akademien

📘 www.facebook.com/bamberger.akademie

🌐 www.bamberger-akademien.de

🔗 Besuchen Sie uns auf Xing

📌 Besuchen Sie uns auf LinkedIn



Vorbereitungskurs auf die staatliche Kenntnisprüfung Pflege

Kenntniskurs zur Berufsanerkennung



Interessierte aus dem Ausland mit abgeschlossener
Berufsausbildung in der Pflege und gültigem
Defizitbescheid



Zielsetzung

Der erfolgreiche Abschluss ermöglicht es Ihnen, die fachlichen Maßnahmen im Pflegekontext eigenständig durchzuführen und die dabei relevanten rechtlichen Aspekte zu berücksichtigen. Ebenso werden Sie auf das Arbeitsleben einer Pflegefachkraft in Deutschland in den verschiedenen Settings vorbereitet. Durch diese Maßnahme erlangen Sie Sicherheit in Ihrem Arbeitsfeld und können somit langfristig in der Pflege tätig sein.

Teilnahmevoraussetzungen

- » abgeschlossene Berufsausbildung in der Pflege im Ausland
- » offiziell anerkanntes Sprachzertifikat, mindestens B2-Niveau
- » laufendes Anerkennungsverfahren mit vorliegendem Bescheid

Dauer und Struktur

Die Unterrichtseinheiten (UE) sind in Theorie-, Praxis- und Selbstlernphasen unterteilt.

Theorie: 304 UE theoretischer und fachpraktischer Unterricht

Praxis: 424 UE Praktikum, inklusive 42 UE nachzuweisende Praxisanleitung

Urlaub: 10 Tage

Inhalte

Die Maßnahme ist zielgruppenorientiert strukturiert und berücksichtigt die aktuellen Bedarfe der jeweiligen Teilnehmenden sowie der Arbeitsanforderungen von Pflege- und Gesundheitseinrichtungen.

In den **Theoriephasen** werden die berufsspezifischen Fachkenntnisse zur Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung vermittelt. Grundlage bilden hierfür die §§ 40 - 43 PflBG, §§ 43 - 48 PflAPrV und im Besonderen der § 66a PflBG.

Um die Integration in das deutsche Gesundheitswesen zu festigen, lernen Sie die Settings der stationären Akut- und Langzeitpflege, stationären psychischen / pädiatrischen Versorgung und ambulanten Akut- und Langzeitpflege kennen.

Weitere Inhalte sind u. a. die bedürfnisorientierte und gender- und kulturspezifische Körperpflege, sowie die entsprechende Pflegeplanung und die sichere Durchführung therapeutischer Maßnahmen. Es werden schwerpunktmäßig Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention vermittelt, ergänzt durch die Themenbereiche Rehabilitation und Kommunikation.

Ziel soll es weiter sein, Angehörige und Bezugspersonen zu beraten, anzuleiten und in das Pflegehandeln zu integrieren. Sie sollen dazu befähigt werden, die Überleitung von Patienten in andere Einrichtungen oder Bereiche in Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen kompetent durchzuführen, sowie die Beratung für Patienten und Angehörige oder Bezugspersonen in diesem Zusammenhang sicherzustellen. Ebenfalls lernen Sie, mit Krisen- und Konfliktsituationen konstruktiv umzugehen.

Die verschiedenen **Praxisphasen** dienen der Einarbeitung und vertiefen den Transfer.

Termine (jeweils 07:45 - 15:00 Uhr)

07.10.2025 - 02.03.2026

Prüfungen und Abschluss

Die Kenntnisprüfung kann in den Kurs integriert werden, ist jedoch kein Bestandteil des Kurses.

Kosten

2.421,44 € inkl. Skripte und Lernmittel, ohne Prüfungsgebühren der Kenntnisprüfung.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen kann die Fortbildung durch die Arbeitsagentur nach § 81 SGB III gefördert werden.

Je nach ausgewiesenem Defizit kann der Kurs in kürzerer Form mit 256 UE Praxisstunden und 26 UE nachzuweisender Praxisanleitung (mit oder ohne Fachsprachunterricht) besucht werden.